



Bitte Namen und Adresse ergänzen

Steuer-Checkliste für Rentner und Pensionäre für die Einkommensteuererklärung 2022

vom 24. Mai 2023

Abgabefrist:

- grundsätzlich - 31.07.2023
- bei Vertretung durch Steuerberater - 28.02.2024
- bei Vertretung durch Steuerberater und mit L+F-Einkünfte - 31.07.2024

Wir bitten Sie um sorgfältige Durchsicht, Ergänzungen sowie Beifügen von Auskünften, Nachweisen und Unterlagen.

Bitte vergessen Sie Ihre Unterschrift auf der letzten Seite nicht.

Sie können gerne Ihre Unterlagen über My Steuern – DATEV uns zukommen lassen. Wir sind Ihnen dazu gerne behilflich.

1)	Persönliche Abgaben	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Telefonnummer					
<input type="checkbox"/>	Handynummer					
<input type="checkbox"/>	E-Mail-Adresse					
<input type="checkbox"/>	Wesentliche Änderungen gegenüber Vorjahr (bei bestehenden Mandanten)					
<input type="checkbox"/>	Identifikationsnummer					
<input type="checkbox"/>	Konfessionszugehörigkeit; ggf. Bescheinigung Kirchenaustritt					
<input type="checkbox"/>	bei Änderung des Familienstandes: Heirats- oder Sterbeurkunde, Scheidungsurteil - Güterstand bei Verheirateten					

<input type="checkbox"/>	Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht prüfen – Anlage WA-ESt (Bestätigung Heimatgemeinde über eigene Einkünfte)					
<input type="checkbox"/>	Bankverbindung (Bank, BIC, IBAN)					
<input type="checkbox"/>	Geldwäschegesetz: Personalausweis mit Unterschrift -nur bei Neumandant-					
<input type="checkbox"/>	Steuerberatungsvertrag –Honorarvereinbarung - Datenschutzverordnung vorliegend					
<input type="checkbox"/>	Vollmachten vorliegend					
<input type="checkbox"/>	Aktuelle SEPA Einzugsermächtigung vorliegend					

2)	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	a) bei Neumandant - aktueller Liegenschaftskataster Auszug - EW – Bescheid - Notarvertrag (Übergabe, Kaufvertrag) - Bestandsaufnahme Wirtschaftsgebäude					
<input type="checkbox"/>	b) bestehender Mandant - Einnahmen (Zuschüsse, Pachteinahmen, Erlöse) - aus Viehverkauf/aus Milch - aus Holzverkauf - aus Verkauf Grundstücke /Gebäude (Notarvertrag) - aus Fuhrpark und Maschinen, wenn jeweils über 15.000,00 Euro - Ausgaben Schuldzinsen - geplante Investitionen - Bestandsliste (Gebäude, Maschinen, Fuhrpark) ggf. Belege, Kaufvertrag - Mehrfachantrag Stichtag 15.05. des Jahres (Abgleich Fläche und Viehanzahl)					
	c) Forst, falls mehr als 2 ha - Ausgaben z.B. BG, Haftpflichtversicherung, Aufforstungskosten, Maschinen - Bewertung Bestand					
	d) Aufgabenerklärung					

3)	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Photovoltaikanlage ab 2022 ertragsteuerlich steuerfrei §3Nr. 72 EStG: (Umsatzsteuervoranmeldungen, Stromentgelte, Reparaturen, Fahrtkosten, Darlehensverträge, Zinsbescheinigung, Eigenverbrauch, Rechnungen, E-ON Vertrag, Pachtvertrag, IHK-Beitrag) - Kleinunternehmer §19 UStG ja/nein? - Bescheinigung Liebhaberei für Altanlagen ertragsteuerlich ja/nein?					
	sonstiges Gewerbe: _____					

4)	Einkünfte aus selbstständiger Arbeit	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Einnahmen/Ausgaben					

5)	Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Lohnsteuerbescheinigung					
<input type="checkbox"/>	Beiträge zu Berufsverbänden					
<input type="checkbox"/>	Minijob: RV-Pflicht? Wenn ja: → Meldebescheinigung Sozialversicherung					
<input type="checkbox"/>	- jährliche Rentenbescheinigungen Rentenmitteilung können Sie telefonisch oder online von der deutschen Rentenversicherung beantragen: -Hotline: 0800/100048015 -Online: https://www.eservice-drv.de/SelfServiceWeb/#					

6)	Einkünfte Kapitalvermögen	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Jahreszinsbescheinigung (z.B. Bausparkasse, Banken)					
<input type="checkbox"/>	Kontoauszüge, Sparbücher, Ertragnisaufstellung					
<input type="checkbox"/>	Steuerbescheinigung bei einbehaltener Zinsabschlagsteuer und Solidaritätszuschlag im Original					
<input type="checkbox"/>	Evtl. Beteiligungseinkünfte, Zinsen aus Lebensversicherungsverträgen (Abschluss nach dem 31.12.2004), vorzeitig gekündigte Lebensversicherung (Abschluss vor dem 01.01.2005)					
<input type="checkbox"/>	Investmentanteile, die nicht im Depot einer inländischen Zahlstelle liegen					
<input type="checkbox"/>	Dividenden aus GmbH Beteiligung - Aktienverkäufe (Anschaffung ab 2009)					
<input type="checkbox"/>	Private Kapitalerträge z.B. aus privaten Darlehensverträgen					
<input type="checkbox"/>	Steuererstattungszinsen					
<input type="checkbox"/>	Freistellungsauftrag (Led. 801,00 €/Verh. 1.602,00 €)					

7)	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Mieteinnahmen aus unbebauten Grundstücken, Wohnungen, Gebäuden, Garagen (Mietvertrag / -verträge) „Kalt“ Miete + Umlagen auf Mieteinheiten aufteilen					
<input type="checkbox"/>	Vermietung an Angehörige (Fremdvergleich - mind. 66% der ortsüblichen Marktmiete = auf Basis des Mietspiegels zu bestimmen); Ermittlung ortsübliche Vergleichsmiete)					
<input type="checkbox"/>	Nutzung als Ferienwohnung (ganzjährig)					
<input type="checkbox"/>	Kurzfristige Vermietung z.B.: Ferienwohnung oder Auftritt über Internetplattformen					

<input type="checkbox"/>	Leerstand, wenn ja warum?					
<input type="checkbox"/>	Wohnfläche in qm					
<input type="checkbox"/>	Baudenkmal, im ausgewiesenen Sanierungsgebiet oder städtebaulichen Entwicklungsbereich gelegen? Wenn ja, Bescheinigung vorlegen					
<input type="checkbox"/>	Reparaturkosten a) Lfd. Reparaturen b) Anschaffungsnahe Herstellungskosten (15% Grenze prüfen) c) Erhaltungsaufwendungen aus Vorjahren auf 2 – 5 Jahre verteilt					
<input type="checkbox"/>	laufende Kosten (z.B. ZAW, Verwaltungskosten, Grundsteuer, Heizung, Kaminkehrer, Darlehenszinsen, Zuschüsse, Bausparzinsen ...)					
<input type="checkbox"/>	Fahrten zum Mietobjekt (Zusammenstellung mit Datum – gefahrene Kilometer – Grund der Fahrt)					
<input type="checkbox"/>	Sonderabschreibung § 7b EStG- Objekte, wenn: -Neubaumaßnahmen Bauantrag/Kaufvertrag nach dem 31.08.2018 und vor dem 1.1.2022 -Vermietung mind.10 Jahre zu fremden Zwecken -Ausschluss Förderung bei Baukosten über 3.000€/ qm Wohnfläche -Begrenzung der förderfähigen BGL max. 2.000€/qm Wohnfläche -letztmalige Inanspruchnahme der Sonderabschreibung im Jahre 2026					
<input type="checkbox"/>	Einheitswertbescheid					
<input type="checkbox"/>	Option nach §9 UStG erfolgt (z.B.: gewerbliche Vermietung)					
<input type="checkbox"/>	Notarvertrag bei Kauf oder Schenkung Abschreibungsbemessungsgrundlage (Anschaffungszeitpunkt, Baukosten usw.)					
<input type="checkbox"/>	Kauf einer Immobilie: Nachweis einer kürzeren tatsächlichen Nutzungsdauer eines Gebäudes					
<input type="checkbox"/>	Wohngeldabrechnung					
<input type="checkbox"/>	Im Ausland gelegene Objekte?					
<input type="checkbox"/>	Schuldzinsen nach Veräußerung Immobilie vorhanden					

8)	Sonstige Einkünfte	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Rentenbescheide (z.B. Altersrente, Erwerbsunfähigkeits-, Witwen-, private Versicherungsrente)					
<input type="checkbox"/>	Vorzeitige Auflösung einer betrieblichen Altersvorsorge					
<input type="checkbox"/>	Rentenbeginn					
<input type="checkbox"/>	Unterhaltsleistungen vom geschiedenen oder dauernd getrenntlebenden Ehegatten, wenn - Anlage U vorliegt - schuldrechtliche Scheidungsvereinbarung					

<input type="checkbox"/>	Versorgungsleistungen gegen Übertragung von Vermögen Übergabevertrag fehlt					
<input type="checkbox"/>	Einnahmen/Einkünfte, wenn mehr als 256 Euro					
<input type="checkbox"/>	Gelegentliche Einnahmen, z.B. Provisionen für Vermittlungen Tätigkeit als - Übungsleiter oder - Ehrenamt					

9)	Private Veräußerungsgeschäfte	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
	Verkauf von:					
<input type="checkbox"/>	Grundstücken oder Immobilie falls keine Eigennutzung vorlag und Kauf-Verkauf innerhalb 10 Jahresfrist					
<input type="checkbox"/>	Bitcoin, Kryptowährungen; falls Kauf-Verkauf innerhalb eines Jahres					
<input type="checkbox"/>	Sonstiges (z.B. Pkw)					

10)	Sonderausgaben	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung zur Riesterreente nach § 10a EStG - Sozialversicherungsnummer - Meldebescheinigung zur Sozialversicherung (Vorjahr)					
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung Rürüprente					
<input type="checkbox"/>	Versicherungsbeiträge (z.B. Kranken-, Unfall-, Lebens-, Haftpflicht-, Renten-, Pflege-, Risiko-, Arbeitslosen-, Erwerbs- oder Berufsunfähigkeitsversicherung)					
<input type="checkbox"/>	Unterhaltszahlungen an geschiedenen Ehegatten (liegt eine Anlage U vor) -bis 13.805Euro abziehbar + übernommene Basis-KV/PfIV zusätzlich -Empfänger muss Einnahmen versteuern					
<input type="checkbox"/>	Dauernden Lasten (Übergabevertrag) Versorgungsleistungen für Verträge vor dem 01.01.2008 ggf. Belege; lückenlose, tatsächliche Zahlungen erfolgt Id-Nr. des Empfängers					
<input type="checkbox"/>	Spenden: bis 300 Euro reicht Kontoauszug, mehr als 300 Euro ist Spendenbeleg zwingend aber: kein Abzug von Mitgliedsbeiträgen an Körperschaften, kulturelle Betätigungen fördern, die in erster Linie der Freizeitgestaltung dienen)					
<input type="checkbox"/>	Betreuungs-, Pflegeleistungen					
<input type="checkbox"/>	Berufsausbildung Aufwand max. 6.000 Euro (Erstausbildung mit 12 Mte. Mindestdauer und Abschlussprüfung; oder Erststudium)					
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung KV bei Privat oder freiwillig Versicherten					
<input type="checkbox"/>	Krankenversicherungsbonus; Bescheinigung					

11)	Außergewöhnliche Belastungen	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Krankheitskosten (z.B. verschreibungspflichtige Medikamente, Zahnarzt, Brille, Krankenhausaufenthalt...) wenn ärztl. verordnet Erstattung erhalten? Wenn ja Belege beifügen					
<input type="checkbox"/>	Fahrten Arztbesuch - Aufstellung mit Datum und Kilometer					
<input type="checkbox"/>	Medizinische Hilfsmittel: z.B. Treppenlift, Hörgerät usw.; vor Anschaffung ärztliches Attest erforderlich!!!!					
<input type="checkbox"/>	Beerdigungskosten (Sterbeurkunde und Belege vorlegen) Sind die Kosten höher als der Nachlass?					
<input type="checkbox"/>	Kosten für Kur oder Heilpraktiker					
<input type="checkbox"/>	Nachweis über Behinderung: (Behindertenausweis) Grad der Behinderung (GdB) mind. 20%					
<input type="checkbox"/>	Behinderungsbedingte Umbaukosten? Wenn ja, Belege beilegen					
<input type="checkbox"/>	Kosten für krankheitsbedingte Heimunterbringung für Angehörige					
<input type="checkbox"/>	Zivilprozesskosten nur bei Existenzbedrohung abzugsfähig - Kosten müssen zwangsläufig sein! - Scheidungskosten nicht abziehbar					
<input type="checkbox"/>	Unterhaltszahlungen an Großeltern, Eltern oder Kinder, für die Sie kein Anspruch auf Kindergeld hatten? Wenn ja: - Bezieht die unterstützte Person eigene Einkünfte/Bezüge z.B. Sozialleistungen, Rente, Pflegegeld, Zinsen, Mieteinnahmen usw.? - hat die unterstützte Person eigenes Vermögen? - Id-Nr. der unterstützten Person - Zahlungsnachweis und Einkommensnachweise vorlegen - für ausländische Personen gelten höhere Nachweiserfordernisse und evtl. Geringere Höchstbeträge					
<input type="checkbox"/>	Unterstützung Bedürftiger (geschiedene Partner) - Anlage U im Vorjahr unterschrieben					
<input type="checkbox"/>	Häusliche Pflege von Angehörigen, wenn Person hilflos ist, Pflege erfolgt unentgeltlich d.h.: kein Pflegegeld gezahlt wird! Neu ab 2021: Antrag nach Pflegegrad möglich Ab Pflegegrad 2: 600 Euro Pauschbetrag Ab Pflegegrad 3: 1.100 Euro Pauschbetrag Pflegegrad 4 und 5: 1.800 Euro Pauschbetrag Hilflose Personen (Ausweis mit Merkmal „H“): 1.800 Euro Pauschbetrag -Id-Nr. der gepflegten Person -Weitere Pflegepersonen? -Nachweise vorlegen					

12)	Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen, Handwerkerleistungen	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Nachweis über haushaltsnahe Beschäftigung (Gartenpflege, Reinigung d. Wohnung, Kochen) Bescheinigung Mini-Job-Zentrale bzw. DRV max. 510,00 Euro Förderung					
<input type="checkbox"/>	Handwerkerleistungen im Haushalt (z.B. Kaminkehrer, Maler- oder Fliesenlegerarbeiten, Heizungswartung, Innenausbau, Modernisierungs- und Sanierungskosten für die eigene Wohnung, Möbelaufbau, Wartung und Reparatur von Elektroanlagen, Betriebskosten- oder Hausgeldabrechnung bei Mieter) begünstigt ist nur die Arbeitsleistung Nachweis: - Rechnung und Kontoauszug (=Überweisung) nicht steuerbegünstigt, <i>a) wenn Gewährung von zinsverbilligten Darlehen oder Zuschuss durch KfW oder BAFA</i> <i>b) Barzahlungen</i> <i>c) Neubaumaßnahmen, maßgeblich bleibt Fertigstellungszeitpunkt (Einzug!)</i> <i>d) Reparatur eines Pkw</i>					
<input type="checkbox"/>	Pflege- und Betreuungsleistungen (Pflegedienst, Kinderbetreuung) Rechnung <u>und</u> Kontoauszug					
<input type="checkbox"/>	Anlage Energetische Maßnahmen §35c EStG – ab 2020 Maßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden - Angaben für begünstigtes Objekt Voraussetzung: Objekt älter als 10 Jahre bei Beginn der Herstellung und Bescheinigung des ausführenden Fachunternehmens mit Ausstellungsberechtigung nach §21 EnEV Aufwendungen begünstigt Arbeitsmaterial und Arbeitsleistung für: - Wärmedämmung von Wänden, Dachflächen und Geschossdecken, - Erneuerung Fenster/Außentüren, - Ersatz und/oder erstmaliger Einbau von sommerlichem Wärmeschutz - Erneuerung/Einbau Lüftungsanlage, - Erneuerung Heizungsanlage, - Einbau digitaler Systeme zur Verbrauchsoptimierung, - Optimierung bestehender Heizungsanlagen – soweit älter als 2 Jahre, - Aufwendungen für die Erteilung der Bescheinigungen, - Aufwendungen für die planerische Begleitung und Beaufsichtigung Energieberater ->Antragstellung ->Max förderfähig 40.000 Euro (20%)					

	<p>a) im 1 und 2. Jahr: 7% - 14.000Euro und b) im 3. Jahr 6% - 12.000Euro Steuerermäßigung für Kosten Energieberater = 50% abziehbar</p> <p>Anlage energetische Maßnahmen §35c ESTG ab 2020: - Wurden hierfür KfW/BAFA-Förderung oder andere Zuschüsse ausbezahlt?</p> <p>Anlage energetische Maßnahmen §35c ESTG ab 2020 Wurde für das begünstigte Objekt ab dem Jahr 2020 bereits eine Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen in Anspruch genommen ja oder nein</p>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
14)	Sonstige Unterlagen	Erl.	Ja	Nein	wie Vorjahr	Bemerkung
<input type="checkbox"/>	Einkommen- und Kirchensteuerbescheid des Vorjahres					
<input type="checkbox"/>	Energiepreispauschale bei pauschal besteuertem Arbeitslohn (= kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte) und im gesamten Jahr 2022 keine weiteren anspruchsberechtigten Einkünfte haben, gehört die EPP nicht zu den stpfl. Einnahmen					
<input type="checkbox"/>	Antrag auf Wohnungsbauprämie					
<input type="checkbox"/>	Abrechnungen vom Energieversorger: z.B.: - Stromabrechnungen - Gasabrechnungen - Mietnebenkostenabrechnungen					
<input type="checkbox"/>	Mobilitätsprämie NEU ab 2021: f. Pendler bei denen ein höherer Werbungskosten- oder Betriebsausgabenabzug zu keiner entsprechenden steuerlichen Entlastung führte (wenn das zu versteuernde Einkommen unter dem Grundfreibetrag von 10347EUR/20694EUR)					
Meine Wohnung ist						
<input type="checkbox"/>	Eigenheim					
<input type="checkbox"/>	Mietwohnung					
Weitere Anmerkungen						
<input type="checkbox"/>	Zuordnung von gemischt-genutzten Gegenständen zum Unternehmen					
<input type="checkbox"/>	Antragstellung Härtefallhilfe f.Heizöl/Gas/Pellets durch Kanzlei gewünscht? - Anspruch prüfen unter Hilfe für Härtefälle bei Heizkosten - Landkreis Regen (landkreis-regen.de) <i>Erforderliche Unterlagen:</i> - Rechnung Brennstoff (Heizöl, Gas, Pellets) - Zahlungsnachweis (z. B. Kontoauszug) - Feuerstättenbescheid					
<input type="checkbox"/>	Registrierung in Digibase (ist kostenlos) vornehmen zum Empfang elektr. Post					

<input type="checkbox"/>	Registrierung in My Steuern DATEV (ist kostenlos) - Anleitungsvideo: Starten mit DATEV Meine Steuern im Google.de					
	Testament vorhanden?					
	Patientenverfügung vorhanden?					
	Vorsorgevollmacht vorhanden?					
	Sonstige Bemerkungen:					

Einverständniserklärung:	
	<p>1. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Steuererklärungen für den Auftraggeber beim Finanzamt nach Erstellung elektronisch einzureichen. Der Auftraggeber ist hiermit einverstanden.</p> <p>2. Wünscht der Auftraggeber ausnahmsweise eine spätere Übertragung der Daten, teilt er das Datum der Einreichung dem Steuerberater mit der Rücksendung der unterzeichneten Erklärung schriftlich mit. Fehlt eine solche Aufforderung, werden die Daten sofort nach Erstellung der Erklärungen übertragen</p> <p>3. Datenschutzerklärung lt. Steuerberatungsvertrag</p> <p>4. Finanzamt – Belegvorhaltepflcht - 2-Jahresfrist beachten!</p>



Bei 2 Personen:

Wir als Mandanten erklären in Bezug auf die Einkommensteuererklärung 2022 gegenüber der vorgenannten steuerlichen Beraterin, dass wir die für die Erstellung der Steuererklärung erforderlichen Informationen und Unterlagen vollständig und richtig nach bestem Wissen und Gewissen gegeben haben. Insbesondere haben wir Ihnen alle erklärungsrechtlichen Sachverhalte und Umstände mitgeteilt.

Ort, Datum

Unterschrift Ehemann

Ort, Datum

Unterschrift Ehefrau

Bei 1 Person:

Ich als Mandant erkläre in Bezug auf die Einkommensteuererklärung 2022 gegenüber der vorgenannten steuerlichen Beraterin, dass ich die für die Erstellung der Steuererklärung erforderlichen Informationen und Unterlagen vollständig und richtig nach bestem Wissen und Gewissen gegeben haben. Insbesondere habe ich Ihnen alle erklärungsrechtlichen Sachverhalte und Umstände mitgeteilt.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Auftraggeber/in

ABSCHLIEßENDE BEMERKUNG:

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Checkliste bei der Zusammenstellung der Unterlagen eine wertvolle Hilfestellung geleistet zu haben. Selbstverständlich enthält die Checkliste viele Punkte, die Sie nicht betreffen. Insoweit brauchen Sie hierzu natürlich keine Angaben zu machen.

Darüber hinaus zählt die Checkliste nicht alle Punkte auf, die Ihre persönliche Steuerlast reduzieren. Sprechen Sie uns deshalb in Zweifelsfragen unbedingt an. Wir werden Ihnen gerne weiterhelfen.

Und denken Sie bitte daran: Je vollständiger und besser sortiert Sie uns die Unterlagen übergeben, desto schneller können wir Ihre Steuererklärung bearbeiten.